

Pressemitteilung

PM 09 (2001)

Stand 23. März 2001



Zentrales Trustcenter für die öffentliche Verwaltung in Betrieb genommen

Immer noch, das belegen Umfragen ständig wieder, ist die unzureichende Sicherung moderner Informationssysteme und Kommunikationstechniken der größte Hemmschuh des E-Commerce – daran haben auch Dot-Com-Euphorie und -Erwachen nichts geändert. Noch Ende des vergangenen Jahres waren fünf der zehn von Führungskräften in einer Umfrage von Infratest Burke/Consulting Partner meist genannten Hürden für den E-Commerce akute Sicherheitsmängel.

Seit mehreren Jahren ist daher weltweit der Aufbau von Sicherheitsinfrastrukturen in vollem Gange, die die Verschlüsselung von Nachrichten und den Schutz von E-Business-Anwendungen ermöglichen. In Deutschland spielte dabei die Bundesverwaltung mit dem Konzept eines sicheren Informationsverbunds zwischen Berlin und Bonn (IVBB) früh eine zentrale Rolle: Schon 1997 wurde mit dem Projekt „Sphinx“ vom Bundesinnenministerium eine Initiative für mehr Sicherheit in der Kommunikation gestartet (<http://www.bsi.de/aufgaben/projekte/sphinx/>). Mit zuletzt bald 1.000 Pilotteilnehmern (Stand Herbst 2000) zählt Sphinx zu den größten tatsächlich produktiven Projekten dieser Art in der Bundesrepublik.

Das Projekt wurde im Februar 2001 gekrönt mit der Inbetriebnahme der „PCA der öffentlichen Verwaltung“, einem zentralen, übergeordneten Trustcenter beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), das nun eine „Brückenfunktio-

on“ für die Interoperabilität unterschiedlicher Zertifizierungs- und Schlüsselausgabestellen der öffentlichen Verwaltung von Bund, Ländern und Kommunen einnimmt.

Diese PCA der öffentlichen Verwaltung wurde in der Rekordzeit von nur vier Wochen durch ein von der Secorvo Security Consulting GmbH geführtes Konsortium konzipiert und aufgebaut. Die PKI-Technologie stammt von Baltimore Technologies. Die benötigten Module wurden dem kommerziell frei verfügbaren UniCERT Starter Paket entnommen. Besondere BSI-Anforderungen wurden mit dem Entwicklungswerkzeug KeyTools realisiert. Um die Hochsicherheitsanforderungen an die Schlüsselspeicherung zu erfüllen, wird das auf weltweit höchstem Level zertifizierte Hardware-Kryptomodul Baltimore SureWare Keyper eingesetzt. Systemaufbau und Support steuerte Unisys Deutschland bei.

Der PCA („Policy Certification Authority“) der öffentlichen Verwaltung kommt jetzt die Rolle eines „Kristallisationskerns“ für die behördenübergreifende Sicherung der Kommunikation zu. Mehr noch: Sie wurde als offenes System konzipiert, das zukünftig auch von weiteren Trustcentern beispielsweise aus der Wirtschaft genutzt werden kann und soll. Damit wurde der Weg geebnet für die Nutzung wirkungsvoller und bundesweit einheitlich nutzbarer Schutzmechanismen für E-Commerce- und Kommunikationslösungen aller Art – nicht nur für Behörden, sondern auch für Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger.

(2520 Zeichen im Presstext)

Über Secorvo Security Consulting GmbH:

Die Secorvo Security Consulting GmbH ist ein Dienstleistungsunternehmen im Gebiet Unternehmenssicherheit. Sie bietet hersteller- und produktunabhängige Beratung, Forschung, Entwicklung und Schulung in technischen, organisatorischen, infrastrukturellen und personellen Sicherheitsfragen für moderne Informations- und Kommunikationssysteme.

Zu den zentralen Themen der Beratungstätigkeit zählen insbesondere Public Key Infrastrukturen (organisatorische Planung, Konzeption, Aufbau, Pilotierung), E-Mail-Sicherheit (Anforderungsanalyse, Produktevaluationen, Einführung von Lösungen, Schulung von Mitarbeitern), Internet-Security (Konzeption, Installation, Bewertung gesicherter Internet-Zugänge für Unternehmensnetze) und Sicherheitskonzepte (Analyse, Realisierung technischer, organisatorischer, infrastruktureller und personeller Sicherheitsmaßnahmen) sowie die Mitwirkung an der Konzeption nationaler und internationaler Standards in allen Teilgebieten der IT-Sicherheit.

Der Unternehmensbereich „Secorvo College“ bietet Schulungen und Fachseminare im Bereich der IT-Sicherheit an.

Die Berater der Secorvo Security Consulting GmbH sind erfahrene Consultants und durch zahlreiche Veröffentlichungen sowie mehrjährige Beratungstätigkeit ausgewiesene Experten im Gebiet IT-Sicherheit. Sie sind vertreten in Fachvereinigungen und engagieren sich in nationalen und internationalen Normungsgremien sowie in Programmkomitees von Fachkonferenzen und Fachzeitschriften.

Kontakt:

Secorvo Security Consulting GmbH
Albert-Nestler-Straße 9
D-76131 Karlsruhe

Tel. +49 721 6105-500
Fax +49 721 6105-455
E-Mail info@secorvo.de
<http://www.secorvo.de>

Über Baltimore Technologies:

Baltimore Technologies ist eine Aktiengesellschaft, notiert an der Londoner und der New Yorker (NASDAQ) Börse. Baltimore Technologies entwickelt und vermarktet Sicherheitsprodukte und -dienstleistungen, mit denen Unternehmen vertrauenswürdige, sichere Systeme für E-Business, das Internet und mobilen Handel entwickeln können. Baltimore Technologies positioniert sich als e|security Unternehmen.

Zu den Produkten des Unternehmens gehört eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen im Bereich PKI (Public Key-Infrastruktur), drahtlosen e-Security-Lösungen, Verschlüsselungs-Toolkits, Sicherheitsanwendungen, MIMESweeper Produkte für Contentchecking, Verschlüsselungs-Hardware sowie „Identrus Express“ eine PKI-Komplettlösung für Banken.

Die weltweite Professional Services-Organisation von Baltimore bietet eine Vielfalt von Beratungs-, Schulungs- und Einsatzdiensten für ihre Kunden auf der ganzen Welt. Baltimore Technologies vermarktet und verkauft seine Lösungen weltweit direkt sowie über das Vertriebskanalprogramm TrustedWorld. Zu TrustedWorld gehören viele der weltweit führenden Technologieunternehmen und eine Vielzahl von globalen, regionalen und lokalen Geschäftsallianzpartnern.

Neben der Entwicklung der oben genannten Sicherheitslösungen betreibt Baltimore Technologies den CA-Service „OMNIROOT“ – dessen Zertifikate sind in den Browsern von Microsoft und Netscape vorinstalliert – und vier eigene, kommerzielle TrustCenter in Dublin/IR, Saporro/JP, Sydney/AUS, Needham(Boston)/USA und hat in Kürze einen Hostingpartner in Deutschland. Baltimore Technologies beschäftigt weltweit mehr als 1200 Mitarbeiter und verfügt über Niederlassungen in über 30 Städten. Unternehmenszentralen befinden sich in Dublin (Irland), London (GB), Boston (USA) und Sydney (Australien). In Deutschland hat Baltimore Technologies Niederlassungen in Hamburg, Bad Homburg und München.

Kontakt:

Evanna Kearins
Baltimore Technologies
Tel.: +353 1 881 6000
E-Mail: ekearins@baltimore.com
<http://www.baltimore.com>

Susanne Kapfer
Henschel & Edelman GmbH
Tel. 089 41301-824
E-Mail: susanne.kapfer@henschel-edelman.com

Über Unisys:

Unisys bietet Lösungen für E-Business. 37.000 Mitarbeiter helfen Kunden in 100 Ländern Informationstechnologie zu nutzen, um Chancen im Electronic Business wahrzunehmen und die Herausforderungen der Internet-Wirtschaft zu meistern.

Unisys-Mitarbeiter integrieren und liefern die Lösungen, Dienstleistungen, Plattformen und die Netzwerk-Infrastruktur, die von Unternehmen und der öffentlichen Hand benötigt werden, um ihre Organisationen darauf auszurichten, in dieser neuen Wirtschaftsära erfolgreich zu sein.

Unisys bietet ein umfangreiches Portfolio von Unisys-e-@ction-Lösungen für Electronic Business. Die Lösungen basieren auf der Unisys-Expertise in Anwendungslösungen für bestimmte Branchen, Netzwerk-Dienstleistungen, Outsourcing, Systemintegration, Multivendor Maintenance und Support sowie in Servern der Enterprise-Klasse und dazugehöriger Technologie.

Unisys engagiert sich verstärkt in den vertikalen Zielmärkten Banken und Finanzdienstleister, Transport und Verkehr, Telekommunikation, Verlagswesen, Handel und Industrie sowie Behörden.

Die Unisys-Zentrale befindet sich in Blue Bell, Pennsylvania, in der Nähe der Stadt Philadelphia. Die deutsche Hauptverwaltung ist in Sulzbach/Ts. (Frankfurt).

Kontakt:

Unisys Deutschland GmbH
Maria K. Hoffmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Am Unisys-Park 1
65843 SulzbachTs. (Frankfurt)

Tel. (06196) 99-19 44

Fax (06196) 99-20 20

Unisys Deutschland: <http://www.unisys.de>

Unisys International: <http://www.unisys.com>

Investor-Information: <http://www.unisys.com/investor>